

Stellungnahme zum interfraktionellen Antrag

Grüne-Gemeinderatsfraktion
 CDU-Gemeinderatsfraktion
 SPD-Gemeinderatsfraktion
 FDP-Gemeinderatsfraktion
 KAL/Die Partei-Gemeinderatsfraktion
 DIE LINKE.-Gemeinderatsfraktion
 FW|FÜR-Gemeinderatsfraktion

Vorlage Nr.: **2021/0940**
 Verantwortlich: **Dez. 3**
 Dienststelle: **stja**

Digitale Kluft in Kinder- u. Jugendhäusern überwinden

Gremium	Termin	TOP	ö	nö
Gemeinderat	28.09.2021	35	x	

Kurzfassung

Für das Kinder- und Jugendhaus Geroldsäcker (Blaues Haus) wurde ein LTE-Anschluss mit bis zu 100 MBit/s angeschafft. Der Anschluss wurde am 2. September 2021 geschaltet.

Der Stadtjugendausschuss e.V. (stja) hat eine Umfrage bei allen Einrichtungen des stja gestartet. Die Rückmeldungen bezüglich der Bedarfe sind unterschiedlich. Von Seiten IT des stja wird ein Konzept für die Umsetzung der erforderlichen Maßnahmen erstellt. Anhand einer Prioritätenliste, die sich aus den Rückmeldungen ergibt, erfolgt die schrittweise Umsetzung. Der JHA wird über den Fortgang informiert.

Finanzielle Auswirkungen	Gesamtkosten der Maßnahme	Einzahlungen Erträge (Zuschüsse und Ähnliches)	Jährliche laufende Belastung (Folgekosten mit kalkulatorischen Kosten abzüglich Folgeerträge und Folgeeinsparungen)
Ja <input checked="" type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/>			
Haushaltsmittel sind dauerhaft im Budget vorhanden Ja <input checked="" type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Die Finanzierung wird auf Dauer wie folgt sichergestellt und ist in den ergänzenden Erläuterungen auszuführen: <input type="checkbox"/> Durch Wegfall bestehender Aufgaben (Aufgabenkritik) <input type="checkbox"/> Umschichtungen innerhalb des Dezernates <input type="checkbox"/> Der Gemeinderat beschließt die Maßnahme im gesamtstädtischen Interesse und stimmt einer Etatisierung in den Folgejahren zu.			
CO ₂ -Relevanz: Auswirkung auf den Klimaschutz Bei Ja: Begründung Optimierung (im Text ergänzende Erläuterungen)		Nein <input checked="" type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/> positiv <input type="checkbox"/> negativ <input type="checkbox"/> geringfügig <input type="checkbox"/> erheblich <input type="checkbox"/>
IQ-relevant		Nein <input checked="" type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/> Korridor Thema:
Anhörung Ortschaftsrat (§ 70 Abs. 1 GemO)		Nein <input checked="" type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/> durchgeführt am
Abstimmung mit städtischen Gesellschaften		Nein <input checked="" type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/> abgestimmt mit

In Zusammenarbeit mit den Stadtwerken wurde in der Vergangenheit die Internet-Geschwindigkeit der unterschiedlichen Kinder- und Jugendhäuser erhöht, so dass die meisten Einrichtungen mit mindestens 50 MBit/s bis zu 200 MBit/s angeschlossen sind.

Da eine höhere Bandbreite im KJH Geroldsäcker (Blaues Haus) per DSL oder Glasfaser derzeit nicht möglich ist, wurde bei den Stadtwerken ein LTE-Anschluss bestellt. Dieser Anschluss wurde am 2. September 2021 geschaltet. Somit stehen bis zu 100 MBit/s zur Verfügung.

Der Stadtjugendausschuss e.V. bietet in seinen Kinder- und Jugendhäusern Internetverbindungen über KA-WLAN an. Direkte Anschlüsse an das Internet können auf Grund der Störerhaftung vom Stadtjugendausschuss e.V. nicht angeboten werden. KA-WLAN ist als Internet Service Provider (ISP) davon ausgenommen. Zudem bietet KA-WLAN unter anderem einen Jugendschutzfilter an.

Für alle Einrichtungen wurde bei den Stadtwerken angefragt, ob auch hier höhere Bandbreiten möglich sind. Eine Antwort steht noch aus – wurde aber in der Vergangenheit jedes Mal mit der Umsetzung zu höherer Geschwindigkeit bei einzelnen Anschlüssen beantwortet. Für den Fall, dass weitere Bedarfe seitens der Einrichtungen des stja bestehen, wird der stja prüfen lassen, ob ein Glasfaseranschluss möglich ist, da die Telekom das Glasfasernetz derzeit nach und nach in Karlsruhe ausbaut.

KA-WLAN Anbindung

Die Anbindung an KA-WLAN erfolgt beim stja auf zwei Wegen:

Die Accesspoints werden über eine Richtfunk-Strecke zu einem naheliegenden öffentlichen Gebäude mit der KA-WLAN-Infrastruktur verbunden. Ist eine Richtfunkverbindung nicht möglich, wird der hauseigene Internetanschluss genutzt und über einen Router eine VPN-Verbindung zu KA-WLAN hergestellt.

Bei der Richtfunkverbindung hängt die Geschwindigkeit der Übertragung nicht vom Internetzugang der Einrichtung ab. Bei der VPN-Verbindung über einen Router wird der Internetzugang gleichzeitig von den Mitarbeitenden des stja genutzt (z. B. für Mail, Internet-Recherche, Videokonferenzen etc.).

Internetgeschwindigkeit

Die Internetgeschwindigkeit für Nutzer*innen hängt im Wesentlichen von zwei Faktoren ab:

1. Livestreamen, z. B. eines Fußballspiels, benötigt signifikant mehr Bandbreite als das Laden einer Wikipedia-Seite.
2. Anzahl Nutzer*innen, die im jeweiligen Netz auf Inhalte zugreifen.

WLAN-Abdeckung

Ebenfalls ein wichtiger Faktor für die Internetgeschwindigkeit ist die Signalstärke des WLAN's, mit dem sich ein Endgerät verbindet. Steht ein schwächeres Signal zur Verfügung – ist also der Empfang und das Senden schlechter – kann technisch nur mit geringerer Bandbreite und Qualität übertragen werden.

Um die WLAN-Abdeckung und damit die Signalstärke an einzelnen KA-WLAN Standorten zu verbessern, ist eine Erweiterung der Accesspoint- bzw. Routerabdeckung erforderlich.

Die Abfrage bzw. die Rückmeldungen aus den Kinder- und Jugendeinrichtungen des stja laufen noch. Das Konzept für die erforderlichen Maßnahmen wird erstellt. Die Priorisierung der Umsetzung erfolgt nach einer Liste, die sich aus den Rückmeldungen ergibt. Der Jugendhilfeausschuss wird über den Fortgang informiert.